

Das Berufsbild der Qualitätsfachleute.

An diesen Standorten für Sie da.



Die Berufsförderungswerke im Norden

Sicherung der Qualität

Steigende Anforderungen an die Qualität von Produkten und Dienstleistungen sowie gesetzliche Regelungen – Gewährleistung, Produkthaftung – erfordern in Unternehmen aller Branchen die Einführung und Anwendung eines Qualitätsmanagementsystems nach DIN EN ISO 9000 ff und die Einhaltung von Normen und Qualitätsstandards.

Ihre Aufgaben: Messen, Prüfen, Dokumentieren

Als Qualitätsfachmann/-frau sorgen Sie dafür, dass in der Produktion die betrieblichen wie auch gesetzlich vorgeschriebenen Qualitätsnormen eingehalten werden. Sie prüfen, ob ein Werkstück oder Produkt nach den Vorgaben für die Produktion und den gültigen Qualitätsstandards hergestellt wurde und arbeiten in allen Feldern des Qualitätsmanagements. Ihre Arbeit trägt dazu bei, Fertigungsprozesse zu optimieren und Fehler zu vermeiden.

INN-tegrativ gGmbH – BFW Bad Pyrmont
Kundenmanagement
Winzenbergstraße 43
31812 Bad Pyrmont
Tel: 05281 601-141
Fax: 05281 601-144
bfw-badpyrmont@inn-tegrativ.de

INN-tegrativ gGmbH – BFW Goslar
Kundenmanagement
Schützenallee 6-9
38644 Goslar
Tel: 05321 702-702
Fax: 05321 702-113
bfw-goslar@inn-tegrativ.de

INN-tegrativ gGmbH – BFW Weser-Ems
Kundenmanagement
Apfelallee 1
27777 Bookholzberg
Tel: 04223 72-203
Fax: 04223 72-228
bfw-weser-ems@inn-tegrativ.de

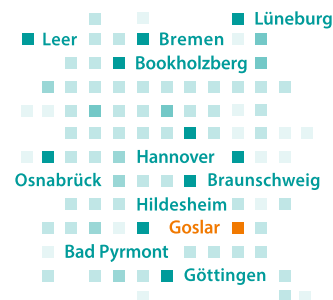
Stand: 10/2018



Metall und
Service.

Weitere Berufe

- Fertigungskontrolleur/-in
- CNC-Fachkraft (HWK)
- CNC-Maschinenbediener/-in
- Industriefachkraft für CNC-Technik



inn-tegrativ.de



Qualitätsfachmann/ -frau

mit DGQ-Zertifikat (QAT)

Mensch | Beruf | Zukunft

Die INN-tegrativ gGmbH ist mit drei Berufsförderungswerken in Niedersachsen und weiteren Standorten im Norden Ihr starker Partner für Integration und Qualifikation.

Die INN-tegrativ gGmbH bietet bedarfsgerechte Qualifizierungs- und psychosoziale Unterstützungsangebote zur Wiederaufnahme einer Arbeitstätigkeit für benachteiligte Erwachsene, insbesondere für Menschen mit einer gesundheitlichen Beeinträchtigung und Arbeitsuchende mit Bildungsgutschein. In den Berufsförderungswerken Bad Pyrmont, Goslar und Weser-Ems sowie einer wachsenden Zahl von regionalen beruflichen Reha- und Integrationszentren (BRIZ) halten wir wohnortnahe Angebote für den Wiedereinstieg in den Beruf vor. Sitz der Geschäftsführung ist Hannover.



Qualitätsfachmann/-frau.

Ziel

Ziele sind ein erfolgreicher Abschluss als **Qualitätsfachmann/-frau** vor der Industrie- und Handelskammer und die berufliche Integration.

Inhalte

- Längenprüftechnik in Theorie und Praxis
- Qualitätsmanagement
- Qualitätstechnik/Analytische Statistik
- Koordinatenmesstechnik
- Analyse technischer Oberflächen
- Form- und Lageprüfung
- Prüfmittelüberwachung
- Zerstörungsfreie Prüfverfahren

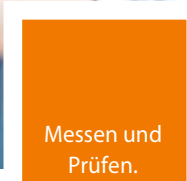
Zusatzzertifikate

Profitieren Sie bei uns neben dem IHK-Abschluss vom anerkannten Zusatzzertifikat der **DGQ zum/zur Qualitätsassistenten/Qualitätsassistentin Technik**, dem Aukom 1 -Zertifikat und dem Prüfmittelbeauftragten.

Voraussetzungen/Qualifikation

Sie sollten neben einer abgeschlossenen Schulausbildung über technisches Verständnis und mathematische Grundkenntnisse verfügen.

Eignung und Neigung kann durch unser Reha-Assessment festgestellt werden. Bei Bedarf bieten wir vorbereitende Angebote an.



Die Qualifizierung auf einen Blick.

Tätigkeitsfelder

- Produkt- und Prozessüberwachung/-lenkung
- Prüfmittelüberwachung und -verwaltung

Anforderungsschwerpunkte im beruflichen Alltag

Genauigkeit/Zuverlässigkeit



Selbständiges Arbeiten



EDV-Kenntnisse



Dauer/Ort

24 Monate inklusive Praktikum. Qualifizierungsstandort ist **Goslar**.